

Gottesdienst am 21. Mai 2020  
in Kirchengemeinde Dorlar-Eslohe  
digital

## Orgelvorspiel ~ Begrüßung mit Wochenspruch

P.: Und so wollen wir innehalten und nach dem Herrn  
des Lebens fragen,  
der als Schöpfer diese Welt ins Dasein rief,  
der in Jesus uns mit ihm versöhnte  
und der Kraft seines lebendigen und kraftvollen Geistes auch  
heute unter uns wirkt und Menschen bewegt.

G.: **Amen.**

P.: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

G.: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

## Psalm **725 i.W.**

Schlagt froh in die Hände, alle Völker,  
und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall!

Gott fährt auf unter Jauchzen,  
der Herr beim Hall der Posaune.

Lobsinget, lobsinget Gott,  
lobsinget, lobsinget unserm Könige!

Denn Gott ist König über die ganze Erde;  
lobsinget ihm mit Psalmen!

Gott ist König über die Völker,  
Gott sitzt auf seinem heiligen Thron.

Die Fürsten der Völker sind versammelt  
als Volk des Gottes Abrahams;

denn Gott gehören die Starken auf Erden;  
er ist hoch erhaben.

Lied: EG 390

1. Erneure mich, o ewigs Licht, / und lass von deinem Angesicht / mein Herz und Seel mit deinem Schein / durchleuchtet und erfüllet sein.
2. Schaff in mir, Herr, den neuen Geist, / der dir mit Lust Gehorsam leist' / und nichts sonst, als was du willst, will; / ach Herr, mit ihm mein Herz erfüll.
3. Auf dich lass meine Sinne gehn, / lass sie nach dem, was droben, stehn, / bis ich dich schau, o ewigs Licht, / von Angesicht zu Angesicht.

Lied: EG 100, 1. 3. 4

1. Wir wollen alle fröhlich sein / in dieser österlichen Zeit; / denn unser Heil hat Gott bereit. / Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja, / gelobet sei Christus, Marien Sohn.
3. Er hat zerstört der Höllen Pfort, / die Seinen all herausgeführt / und uns erlöst vom ewgen Tod. / Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja, / gelobet sei Christus, Marien Sohn.
4. Es singt der ganze Erdenkreis / dem Gottessohne Lob und Preis, / der uns erkaufte das Paradeis. / Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja, / gelobet sei Christus, Marien Sohn.

## Predigttext: Johannes 17, 20 - 21

<sup>20</sup> Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, die durch ihr Wort an mich glauben werden, <sup>21</sup> dass sie alle eins seien. Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir, so sollen auch sie in uns sein, auf dass die Welt glaube, dass du mich gesandt hast.

### Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,

ich glaube, dass alles auf der Welt ihm wichtig ist.

Ich glaube, dass wir alle für ihn seine Kinder sind.

Ich glaube, auch wenn ich nicht verstehe,

was ich glaube.

Ich glaube, dass Gott in Jesus Mensch wurde wie wir.

Ich glaube, dass er gelitten hat, um uns nicht allein zu lassen.

Ich glaube, dass er uns zu Gottes Freunden machen will.

Ich glaube, auch wenn ich nicht verstehe,

wieso er mich so sehr liebt.

Ich glaube, dass Gott auch heute wirkt und handelt.

Ich glaube, dass er durch uns hindurch

der Welt und ihren Menschen Frieden, Gerechtigkeit und Hoffnung bringen will.

Ich glaube, dass er auch heute die Macht hat,

alles zum Guten zu wenden.

Ich glaube, auch wenn ich nicht verstehe,

warum wir seine Spuren nicht erkennen.

Ich glaube, dass Gott mir hilft zu glauben.

Amen.

Peter Liedtke 2002

## Lied: Wir wollen aufstehn

Ref. Wir wollen aufstehn, aufeinander zugehn,  
voneinander lernen, miteinander umzugehn.  
Wir wollen aufstehn, aufeinander zugehn  
und uns nicht entfernen, wenn wir etwas nicht  
verstehn.

1. Viel zu lange rumgelegen,  
viel zu viel schon lamentiert -  
es wird Zeit, sich zu bewegen,  
höchste Zeit, dass 🙌 was passiert. Ref,
2. Jeder hat was einzubringen,  
diese Vielfalt, wunderbar.  
Neue Lieder wolln wir singen,  
neue Texte 🙌 laut und klar.
3. Diese Welt ist uns gegeben,  
wir sind alle Gäste hier.  
Wenn wir nicht zusammenleben,  
kann die Menschheit 🙌 nur verlieren.
4. Dass aus Fremden Nachbarn werden,  
das geschieht nicht von allein.  
Dass aus Nachbarn Freunde werden,  
dafür setzen 🙌 wir uns ein.

M. & T.: Clemens Bittlinger

## Lied: Möge die Straße

1. Möge die Straße uns zusammenführen  
und der Wind in deinem Rücken sein;  
sanft falle Regen auf deine Felder  
und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.  
*Ref. //: Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand. ://*
2. Führe die Straße, die du gehst,  
immer nur zu deinem Ziel bergab;  
Hab' wenn es kühl wird, warme Gedanken  
und den vollen Mond in dunkler Nacht.  
*Ref. //: Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand. ://*
3. Hab' unterm Kopf ein weiches Kissen,  
habe Kleidung und das täglich Brot;  
sei über vierzig Jahre im Himmel,  
bevor der Teufel merkt: du bist schon tot.  
*Ref. //: Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand. ://*
4. Bis wir uns mal wiedersehen,  
hoffe ich, dass Gott dich nicht verlässt;  
er halte dich ins einen Händen,  
doch drücke seine Faust dich nie zu fest.  
*Ref. //: Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand. ://*